

JAHRESBERICHT 2017 / 2018



27.04.18

67. Jahreshauptversammlung im
Hotel - Gasthof Bergheimat

WSV Königssee e.V., 1. Vorstand Hannes Schneider
Fischmichlstraße 25, 83471 Schönau am Königssee

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des 1. Vorstands.....	3
Schriftführerbericht	6
Bericht der Stockschützenabteilung	7
Bericht der Abteilung SKI.....	8
Bericht der Abteilung Snowboard.....	12
Bericht der ABteilung Rodel	14
Bericht der Abteilung Bob	19
Bericht der Abteilung Skeleton	21

VORWORT DES 1. VORSTANDS

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Sportfreunde, sehr geehrter Ehrengäste,

wir können wieder auf ein sehr erfolgreiches und ereignisreiches Vereinsjahr zurückblicken.

Ohne den folgenden Berichten der Abteilungsleiter vorzugreifen, soll dies ein kleiner Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr sein:

Bei den Eisstockschützen nahmen zwei Herren-, eine Senioren- und eine Mixed-Mannschaft am Spielbetrieb teil.

Im Sommer bestritten die Herrenmannschaften 15 Turniere. Die erste Mannschaft stieg in die Bezirksoberliga Süd ab. Die verstärkte zweite Mannschaft stieg in die Bezirksliga Süd auf, sodass sich im Sommer 2018 beide Mannschaften in der Bezirksliga Süd duellieren werden.

Im Sommer wurden zwei Turniere und im Winter ein Turnier durchgeführt.

Die Rodelabteilung war wie jedes Jahr sehr erfolgreich.

Tobias Arlt und Tobias Wendl (RCB) wurden wie vor 4 Jahren Olympiasieger im Doppelsitzer und in der Mannschaft und zweite im Gesamtweltcup. Tobias Arlt ist nun mit 4 Olympiasiegen unser erfolgreichster Sportler.

Leider beendeten Alisa Denlger und Julian von Schleinitz ihre Karrieren.

Auch der Nachwuchs errang großartige Erfolge. Hanna Cramme, Anka Jänicke, Rosalie Skupin und Sebastian Rosenberger wurden Bayerische Meister.

Der Rodel-Weltcup wurde wie immer reibungslos und zur vollsten Zufriedenheit aller durchgeführt. Hier ein Dank an alle Kampfrichter.

Unsere Skeletonfahrer hatten wieder eine sehr gute Saison.

Tina Hermann belegte Platz 2 im Gesamtweltcup und wurde 5. bei der Olympiade mit 5/100 Rückstand auf Bronze.

Auch Felix Keisinger hatte seine bisher beste Saison mit Platz 3 bei der Junioren-Weltmeisterschaft und dem Gesamtsieg im IC-Cup.

Ebenso überzeugten Kilian von Schleinitz (2. Platz IC-Cup), Martin Rosenberger (2. Platz Deutsche Meisterschaft) und Dominic Rady (3. Platz EC). Auch der Nachwuchs ließ mit guten Erfolgen aufhorchen.

Unsere kleine Skeletonabteilung führte den Weltcup und einige Nachwuchssrennen hervorragend durch.

Unsere Bobfahrer haben eine schwierige Saison hinter sich.

Leider war Sandra Kroll verletzt, doch Neuling Sarah Wimmer belegte bei der Deutschen Meisterschaft Platz 3 und Philipp Zielasko wurde Bayerischer Meister.

Unser Aushängeschild Christian Rasp wurde als Bremser im Team Lochner Gesamtweltcupsieger und Europameister und erreichte Platz 8 bei der Olympiade im Viererbob.

Der Bob-Weltcup und Bob-Europacup wurde wie immer zu aller Zufriedenheit durchgeführt.

Die Skiabteilung konnte wieder auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken. Christof Brandner belegte den 2. Platz bei der Deutschen Meisterschaft in der Abfahrt und Kathrin Hirtl-Stanggaßinger nahm an der Juniorenweltmeisterschaft teil.

Unser Weltcup-Fahrer Klaus Brandner fiel verletzungsbedingt die ganze Saison aus und Dominik Schwaiger stürzte schwer.

Neben vielen Erfolgen im Nachwuchsberiech ragte dieser heraus:

Sarah Grassl (Chiemgaumeisterin, Deutsche Jugendmeisterin).

Ebenfalls wurden 6 Veranstaltungen sehr gut durchgeführt. Der Grünsteinlift konnte heuer wieder betrieben werden. Hier ein Dank an alle Helfer und für die Unterstützung unserer Gemeinde.

Unsere einzige Skicrosserin, Margret Aschauer, fiel leider die ganze Saison verletzungsbedingt aus.

Die Trainingsgruppe der Snowboarder umfasst nur noch 2 aktive Kinder. Betreut wird die Gruppe von unserem Abteilungsleiter Martin Ernst. Max Kühnhauser wurde Deutscher- und Bayerischer Meister und Ole Mikkel Prantl wurde Deutscher Juniorenmeister.

Bei den Vereinsmeisterschaften im Rodeln und Skifahren werden die Teilnehmerzahlen leider immer weniger und das Eisstockschießen fiel ganz aus.

Der Königsseelauf im Rahmen des Seefestes wird immer mehr angenommen.

Nachfolgend einige kurze Statistiken:

Die Mitgliederzahl gegenüber dem Vorjahr verringerte sich von 684 auf 643: davon 82 Kinder, 56 Jugendliche und 502 Erwachsene.

Wir führten 27 Veranstaltungen durch und unser Nachwuchs wurde von 23 ehrenamtlichen Trainern betreut.

Bei unserem traditionellen Seefest war das Wetter diesmal gut und wir konnten mit dem Ergebnis sehr zufrieden sein.

Herzlichen Dank an die Schifffahrt, Herrn Robert Ackermann und an alle Anlieger für die gute Unterstützung.

Ein besonderer Dank geht an die Gemeinde Schönau am Königssee und Tourismusregion Berchtesgaden-Königssee, die zum ersten Mal die Kosten für das Feuerwerk übernommen haben.

Auch unser Vereinsbus war oft im Einsatz und wir möchten uns hiermit bei allen Sponsoren bedanken.

Weiterhin möchte ich mich recht herzlich beim 2. Vorstand Sepp Springl, bei den beiden Kassieren Robert Pletzer und Mucki Schneider-Köllhofer, bei der 1. Schriftführerin Tanja Pöpperl, sowie bei allen Ausschußmitgliedern für ihre tolle Mitarbeit bedanken. Ein weiterer Dank gilt allen ehrenamtlichen Helfern, den Übungsleitern und Trainern, der Gemeinde Schönau am Königssee, dem Deutschen Bob- und Schlittenverband sowie dem BBSV, dem DSV, dem Förderverein Talentzentrum mit Vorstand Alexander Resch, dem Olympiastützpunkt Berchtesgaden, der TRBK, den Schulen, den Freiwilligen Feuerwehren Königssee und Schönau, der Berchtesgadener Bergbahn AG, der Schifffahrt Königssee und allen weiteren Institutionen, die den Verein unterstützt haben.

Ein besonderer Dank gilt auch allen, die uns finanziell zur Seite standen, um dem Verein zu helfen, seine vielfältigen Aufgaben zu erfüllen.

Zum Schluss habe ich noch folgende Bitte an „Alle“:

Unterschützen Sie den Verein durch Ihre aktive Mitarbeit im nächsten Vereinsjahr weiter wie bisher (z. B. beim Seefest mit Königsseelauf vom 27. - 29. Juli 2018), so dass wir beruhigt in die Zukunft sehen und mit Sicherheit wieder schöne Erfolge feiern können.

Ihr

Hannes Schneider, 1. Vorstand

SCHRIFTFÜHRERBERICHT

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Sportler/ -innen, liebe Ehrengäste,
die vergangene Saison war wieder einmal eine sehr erfolgreiche Saison.

Zuerst darf ich nochmals unseren Sportlern herzlich zu Ihren errungenen Platzierungen gratulieren, ganz besonders jedoch unseren Doppelolympiasiegern:

- Tobias Arlt und Tobias Wendl (RCB) Olympiasieger im Doppelsitzer und Teambewerb
- Christian Rasp (Anschieber Bobteam Lochner) WELTMEISTER im 4er Bob (WM Königssee)

Den Jahresablauf der Veranstaltungen rufe ich nochmals chronologisch in Erinnerung:

Die letzte Jahreshauptversammlung fand am 28.04.2017 in der Gaststätte „Echostüberl“ statt. Insgesamt waren 89 Teilnehmer anwesend.

Am 29.07.2017 wurde unser 21. Königssee-Lauf im Rahmen unseres Seefestes durchgeführt.

Am Wochenende vom 29.07.2017 – 31.07.2017 konnten wir unser alljährliches und traditionelles Seefest zum 53. Mal, am Fuße der „Deutsche Post Eisarena“ am Königssee, mit Erfolg begehen.

Ein besonderer Dank gilt allen ehrenamtlichen Helfern, Sponsoren und Gönnern des Vereins.

Am 16.12.2017 luden die Abteilungen Rodeln und Ski zur alljährlichen Weihnachtsfeier für unsere Kinder und Schüler in der Gaststätte „Brunneck“ ein.

Die Vereinsmeisterschaft im Rodeln fand am 14.02.2018 für unsere Hobbyrodler und Kombinierer statt. Vereinsmeisterin wurde Mucki Schneider-Köllhofer, Vereinsmeister wurde Martin Lederer.

In der Zeit vom 04.01.2018 bis 06.01.2018 wurde der alljährlicher VIESSMANN Rodel Weltcup in der „Deutsche Post Eisarena“ durchgeführt.

Die BMW IBSF Bob & Skeleton Weltcups vom 16.02.2018 bis 19.02.2018 wurden von unseren Skeleton- und Bobabteilungen hervorragend organisiert und durchgeführt.

Vielen Dank hierfür an die Mitglieder und Sportler für Ihre tatkräftige Mithilfe.

Die Skiabteilung des WSV Königssee führte insgesamt sieben Wettkämpfe durch.

Die Vorstandschaft bzw. der Ausschuss kam zu insgesamt 12 Sitzungen im Eisstocküberl zusammen.

Unseren Aktiven wünsche ich viel Glück und Gesundheit und eine erfolgreiche kommende Saison 2018/2019.

Tanja Pöpperl, 1. Schriftführerin

BERICHT DER STOCKSCHÜTZENABTEILUNG

Die letzte Jahreshauptversammlung der Stockschützen fand am 20.04.2017 statt, an der 13 Vereinsmitglieder anwesend waren.

Im Laufe des Jahres wurden einige Ausschusssitzungen und zwei Aktivenversammlungen abgehalten.

Im Sommer wurde wieder die Vereinsmeisterschaft und der Vereinspokal ausgetragen. Vereinsmeister wurde Oskar Grundner mit 117 Punkten.

Weiterhin fand unser AH Turnier bei besten Witterungsverhältnissen statt, an dem 12 Mannschaften teilnahmen.

Bei den Herren meinte es Petrus nicht so gut, sodass wir das Turnier nach kurzer Zeit abbrechen mussten.

Auf Eis konnten wir wieder unser Turnier um den Waldsteinpokal ausführen.

Im Sommer stieg unsere erste Mannschaft, aufgrund von zwei Ausfällen, in die Bezirksoberliga Süd ab.

Die verstärkte zweite Mannschaft stieg auf, sodass sich diese zwei Mannschaften im Sommer 2018 bei der Meisterschaft Bezirksoberliga in Rosenheim duellieren können.

Im Winter hielt sich die erste Mannschaft mit dem 21. Platz in der Bayernliga Süd. Die Zweite konnte sich mit einem 8. Platz in der Kreisoberliga halten.

An der Watzmannrunde waren wir mit zwei Mannschaften vertreten, Königssee1 siegte mit 156 Punkten; mit nur einem Punkt Rückstand wurde Grödig-Gartenau (zuvor Berchtesgaden) Zweiter. Unsere 2. Mannschaft belegte Platz 5.

Bei der Landesmeisterschaft siegte Königssee 2 mit 10:4 Punkten und einem Quotienten von 1,894 vor Grödig-Gartenau mit 10:4; Quotient 1,889.

Im Zielwettbewerb belegte Hillebrand Franz den 7. Platz von 29 Teilnehmern.

Die Vereinsmeisterschaft im Winter konnte nicht durchgeführt werden.

Das Firmen- und Behördenschießen wurde wieder mit dem HBH durchgeführt.

Beim letzten Eisturnier in St. Moritz erreichte unsere Mannschaft unter 25 Startern den beachtlichen 4. Platz. Von 75 Spielern wurde Grundner Oskar beim Zielwettbewerb mit 158 Punkten hervorragender Vierter, 12. und 23. wurden Lenz Wasti jun. und Mayr Hans.

Johannes Schultz, Schriftführer Eisstockschützen

BERICHT DER ABTEILUNG SKI

Ein langer, intensiver und sehr erfolgreicher Winter liegt hinter uns. Die Skiabteilung könnte zwar mehr Rennsport-Aktive begleiten und fördern, jedoch finden sich derzeit zu wenig Nachwuchssrennläufer. Dennoch sind wir sehr stolz, dass die zur Zeit für unseren Verein Startenden durch ihre Leistungen bestechen. So konnte in der Mannschaftsgesamtwertung der Kinder und Schüler im Chiemgau ein hervorragender dritter Platz eingefahren werden- mit der Hälfte an Teilnehmer im Vergleich zu anderen Vereinen.

Die Ski- / Laufabteilung konnte im Laufe der Saison wieder etliche Wettkämpfe durchführen:

Königsseelauf 29.07.17

Sparkassencup am Götschen U14-U16 28.12.17

Sparkassencup am Götschen U8-U12 14.02.18

Deutscher Schülercup am Jenner RS 17.02.18

Deutscher Schülercup am Jenner RS 18.02.18

Deutscher Schülercup am Götschen Super-G 19.02.18

Sparkassencup am Grünstein U14-U16 24.02.18

Leider war es jedoch nötig einige Rennen aufgrund der lokalen Schneelage vom Grünstein weg zu verlegen bzw. abzusagen. Wir hoffen auf intensivere Mithilfe von Frau Holle in der neuen Saison, damit unser Vereinslift wieder länger den Gemeindekindern und Rennläufern zur Verfügung stehen kann. Ein besonderer Dank an die Familien Ponn und Aschauer, sowie die vielen anderen Helfern, ohne deren Engagement der Grünsteinlift schon lange Geschichte wäre. Ein Dank auch an die Gemeinde Schönau am Königssee, welche den Lift mit der Anschaffung eines neuen Pistenbullys dieses Jahr besonders unterstützte. Vielleicht ergibt sich ja auch in den nächsten Jahren eine Möglichkeit für weitere Investitionen in die Infrastruktur des Grünsteinlifts zur Wahrung bzw. Verbesserung der Schneesicherheit und zur günstigen Ergänzung des neuen Jenner-Areals für die Skikinder sowie deren Eltern.

Einen ganz herzlichen Dank an unser Zeitnahmeteam um Erich Güll und Peter Althaus sowie die vielen freiwilligen Helfer. Ohne deren Hilfe wäre kein Rennen durchführbar. Wir bauen auf die weitere Unterstützung in der neuen Saison, damit auch diese erfolgreich bestritten werden kann.

Ein Skirennenteam braucht gute Trainer. Diesbezüglich waren wir im Kinderbereich qualitativ sicherlich mit Manfred Veicht, Stefan Aschauer, Jens Seidel und Franz Grassl in Personalunion als Sportwart bestens aufgestellt. Thomas Kurz und Hilde Grassl-Hirschbiel mussten sich aus privaten und zeitlichen Gründen leider als Trainer zurückziehen. Wir sind aktuell auf der Suche nach Unterstützung für unser Trainierteam, zumal auch Manfred Veicht nach 12 Jahren Hauptverantwortlichkeit in die zweite Reihe rücken möchte. Ein besonderer Dank für diese lange und hervorragende Tätigkeit. Die Kinder werden ihn vermissen!

Dies gilt auch für Josef Wenig, der seit Jahren den Königsseelauf hervorragend organisierte und die Laufgruppe sowie die Skifreizeitgruppe betreute. Dies war auch in der abgelaufenen Saison der Fall. Er möchte sich nun auch in die zweite Reihe zurückziehen. Ein geeigneter Nachfolger ist leider bis dato trotz intensiver Suche nicht in Sicht. Wir bitten deshalb auch auf diesem Wege um eine Bewerbung bzw. Bereitschaft von geeigneten Kandidaten. Es wäre sehr schade, wenn der Lauf in den nächsten Jahren nicht mehr durchgeführt werden könnte (Die Freizeitgruppe werden wir bis auf weiteres erstmal pausieren, um unsere Ressourcen auf den Rennsport zu konzentrieren). Damit dem Seefest als eine Sportverein-Veranstaltung

der zentralste Punkt aus sportlicher Sicht nicht verloren geht nochmals die Bitte an alle Sport- und Seefestbegeisterte: Meldet Euch! Josef Wenig steht als Hilfe zum Glück noch zur Verfügung. Dafür und für die jahrelange Organisation sowie intensive Arbeit vielen, vielen Dank.

Die Weihnachtsfeier am 16.12.2017 im Gasthaus Brunneck konnte fröhlich begangen werden und endete trotz Nikolaus- und Buttnmandlbesuch ohne wesentliche Blessuren.

Die Leistungen unserer Skifahrer waren auch dieses Jahr, vor allem im Kinder- und Schülerbereich, hervorragend. Besonders zu erwähnen ist hier, wie schon in den letzten Jahren, Sarah Grassl, die unter anderem mit der Chiemgaumanschaft Deutsche Meisterin werden konnte. Im Schülercup holten sich Benedikt Punz, Christoph Janzen und Mia Ritsch die Jahrgangswertung, weitere Stockerlplätze in der Gesamtwertung konnten sich Amy Ritsch, Franziska Grassl, Katharina Punz und Maxl Kaltenhäuser sichern. Der WSV Königssee belegte somit in jeder Altersklasse, in der Starter gestellt wurde, in der Gesamtwertung mindestens den zweiten Platz. Qualität statt Quantität! Sehr viel Pech hatte Joseph Kaltenhäuser, der sich kurz nach dem ersten Rennen leider eine schwere Knieverletzung zuzog und die Saison sehr frühzeitig beenden musste. In der Mannschaftswertung konnten wir -wie gesagt- mit den wenigen Startern einen hervorragenden dritten Platz feiern. Klein, aber fein!

Im Damen- und Herrenbereich waren wir durch Rekonvaleszenz von Klaus Brandner und Dominik Schwaiger nur mit zwei Startern vertreten. Hoffen wir, dass aus dem Erfolgs-Duo -Katrin Hirtl-Stanggaßinger und Christof Brandner -bald wieder ein Erfolgsquartett wird.

Die Vereinsmeisterschaft konnten Katrin Hirtl-Stanggaßinger und Stefan Aschauer für sich entscheiden.

Im Anhang sind die wichtigsten Ergebnisse der Läufer aufgelistet.

Ein besonderer Dank nochmal an alle Funktionäre, Trainer und Helfer, sowie an die Gemeinde, vertreten durch den Bürgermeister Hannes Rasp und die Gemeinderäte.

Mit sportlichem Gruß

Ihr Franz Grassl (Sportwart) und Dr. med. Peter Kaltenhäuser (Abteilungsleiter)

ERFOLGE

Athlet /Jahrgang	Wertung	Platzierung
Ritsch Amy 2011	Sparkassencup Einzel	3,3,3,2,3,2,3,2,2
	Sparkassencup Gesamt	2
Brandner Anne Marie 2011	Sparkassencup Einzel	5,5,2,2,DNS
	Sparkassencup Gesamt	4
Nydegger Lisa 2011	Sparkassencup Einzel	4,4,DNF,5,5,DNS
	Sparkassencup Gesamt	7
Punz Benedikt 2011	Sparkassencup Einzel	4,3,1,1,1,1,1,1
	Sparkassencup Gesamt	1
Kaltenhäuser Joseph 2011	Sparkassencup Einzel	5,5, verletzt in Reha
	Sparkassencup Gesamt	7
Janzen Christoph 2010	Sparkassencup Einzel	DNF,3,1,2,1,3,1,2,1
	Sparkassencup Gesamt	1
Grassl Franziska 2009	Sparkassencup Einzel	1,2,1,1,2,3,3,2,5,2
	Sparkassencup Gesamt	2
Punz Katharina 2008	Sparkassencup Einzel	4,5,DNF,1,1,1,1,1,1,6
	Sparkassencup Gesamt	2
Ritsch Mia 2008	Sparkassencup Einzel	1,2,2,5,3,2,2,2,2,3
	Sparkassencup Gesamt	1
Kaltenhäuser Maxl 2006	Sparkassencup Einzel	DNS,5,9,2,2,3,1,9,3,1,1,2,1
	Sparkassencup Gesamt	2
	DSC Finale Slalom	12
Ponn Florian 2006	Sparkassencup Einzel	6,7,DNF,6,10,DNS,4,10,7,11,8,7
	Sparkassencup Gesamt	8
Zapletal Samuel 2006	Sparkassencup Einzel	DNS,DNF,14,3,2,2,1,7,4,4,9
	Sparkassencup Gesamt	6

Grassl Sarah 2002	Sparkassencup Einzel	DNS,1,DNF,1,1,1,1,1
	Sparkassencup Gesamt	1
	Deutsche Meisterschaften Bayern-Tirol-Südtirol Vergleich.	Mannschaft Platz 1. 1. RS
	DSC Einzel	DNF,3,3,3,4,1,DNF,2,3
	DSC Gesamt	4

Ergebnisse des Junioren und Erwachsenenbereichs wurden von den Athleten folgende Resultate zur Dokumentation mitgeteilt.

Hirtl-Stanggassinger Kathrin	Europacup: SG 5 Platz
	Kombination 8 Platz
	Bayrische Meisterschaft: RS 1 Platz
	JDM: Abfahrt 1 Platz
	RS 1 Platz
	SG 2 Platz
	JWM: Kombination 6 Platz
	SG 7 Platz
	VEREINSMEISTERIN
	Brandner Christoph
	Abfahrt 15 Platz
	DM: Abfahrt 2 Platz
	FIS Rennen Garmisch: 1 Platz Abfahrt

BERICHT DER ABTEILUNG SNOWBOARD

Derzeit befinden sich noch 2 aktive Sportler in unserer Snowboardgruppe, die ihre Wettkämpfe im Landeskader C/D bestreiten. Ole Mikkel Prantl konnte auch dieses Jahr mit seinem großen Talent überzeugen. Nach einigen Top-Plätzen in der Junior FIS Serie schloss er diese, für ihn erfolgreiche Saison, mit dem Titel des deutschen Jugendmeisters ab.

Auch die Leistungen seines jüngeren Teamkollegen Maxi Kühnhauser ließen keine Wünsche offen. Maxi behauptete sich stets mit hervorragenden Platzierungen und erreichte den zweiten Platz bei den deutschen Schülermeisterschaften im Parallelriesenslalom.

Leider kämpft der alpine Snowboardsport, wie bereits Jahre zuvor erwähnt, mit großen Nachwuchsproblemen. Das ist nachvollziehbar in der Anzahl, der heute noch aktiven Snowboarder beim WSV Königssee. Aber nicht nur wir, sondern auch andere Vereine kämpfen mit dem selben Problem, Jugendliche für unseren schönen Sport begeistern zu können.

Martin Ernst, Abt. Snowboard

ERFOLGE



BERICHT DER ABTEILUNG RODEL

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Rodelfreunde, liebe Sportler,

die diesjährige Wintersaison 2017/2018 war für unsere Abteilung wieder einmal sehr erfolgreich!

OLYMPIASIEGER IM DOPPELSITZER TOBIAS ARLT UND SIEG BEI DEN OLYMPISCHEN WINTERSPIELEN IM DOPPELSITZER IM TEAMWETTBEWERB

Tobias Arlt und Tobias Wendl (RC Berchtesgaden) gewannen im Februar 2018 bei den olympischen Winterspielen in PyeongChang.

Bei mehreren Weltcuprennen standen die beiden immer auf dem Podest und landeten daher auf dem zweiten Platz im Gesamtweltcup. Auf ihrer Heimbahn am Königssee siegten sie beim Weltcup.

WIR GRATULIEREN NOCHMALS RECHT HERZLICH!

Nach einer erfolgreichen Sportkarriere entschied sich **Julian von Schleinitz** vom aktiven Rodelsport zurück zu treten.

Auch **Alisa Dengler** beendete leider ihre nur kurze, aber dennoch erfolgreiche Karriere.

BEIDEN WÜNSCHEN WIR FÜR IHRE ZUKUNFT ALLES GUTE!

Unsere Nachwuchshoffnung im Juniorenbereich, **Hanna Cramme**, belegte in Altenberg bei den deutschen Juniorenmeisterschaften den zweiten Platz und beim deutschen Junioren Cup auf ihrer Heimbahn den dritten Platz. Aufgrund ihrer Erfolge stieg Hanna in den C-Kader auf.

Mit **Anka Jänicke** haben wir im Jugendbereich eine sehr gute Nachwuchsfahrerin. In ihrer Altersklasse Jugend B, siegte sie bei allen bayerischen Rennen und stand in Winterberg beim deutschen Jugend Cup auf dem dritten Podestplatz. Als Hochstarterin durfte sie bei den deutschen Jugend A Meisterschaften um die Podestplätze mitfahren. Für ihre Erfolge belohnte sie sich mit einem Platz im D-Kader.

WIR GRATULIEREN BEIDEN NACHWUCHSFAHRERN UND HOFFEN AUF WEITERE ERFOLGREICHE JAHRE!

Unsere **kleinsten Nachwuchsfahrer** belegten bei ihren Rennen vom Kreisel und vom S3 stets hervorragende Podestplätze!

WIR FREUEN UNS AUF EINE WEITERE ERFOLGREICHE SAISON 2018/2019!

Die Ergebnisse unserer Rodler sind im Anhang aufgeführt.

VERANSTALTUNGEN UNSERER ABTEILUNG 2017/2018

6 Kurgästerodeln

04.01.2018 – 06.01.2018 Viessmann Rennrodel Weltcup

08.02.2018 – 10.02.2018 Deutsche Meisterschaft Junioren B und Jugend A

14.02.2018 Vereinsmeisterschaft allgemein

Unsere Vereinsmeisterschaft fand am 14.02.2018 für Hobbyrodler und für unsere Kombiniierer statt. Leider war die Beteiligung noch geringer als im Vorjahr.

Vereinsmeister: Martin Lederer

Vereinsmeisterin: Mucki Köllhofer-Schneider

Zum Schluss möchte ich mich beim Bahnchef Markus Aschauer und seinem gesamten Team für die immer reibungslos funktionierende Zusammenarbeit bedanken!

Wie immer auch ein herzliches Dankeschön an die Kampfrichtergemeinschaft des WSV Königssee e.V. und des RC Berchtesgaden, sowie unserem Rennleiter „**Böhmi**“ (Matthias Böhmer) und unserer „**Nachwuchsrennleiterin**“ Barbara Schrödl, wodurch wir, perfekte Rennen durchführen konnten.

Ebenso einen Dank an unseren Landestrainer Andi Graitzl und seinen Stützpunkttrainern.

VIELEN DANK AN DIE GESAMTE VORSTANDSCHAFT DES WSV KÖNIGSSEE E.V. FÜR DIE IMMER GUTE ZUSAMMENARBEIT IM VEREIN!

Zum Saisonende habe ich mich dazu entschlossen, mein langjähriges Traineramt beim BSD niederzulegen. Mein Dank geht an alle Eltern und alle Aktiven, die ich in dieser Zeit begleiten und betreuen durfte.

Als Leiterin der Abteilung Rodeln bleibe ich weiterhin eure Ansprechpartnerin!

Für die Wartung und Instandhaltung unserer Schlitten wird unser langjähriger Sportwart Philipp Motz zukünftig von meinem Mann Hannes Ilsanker unterstützt. Bei Fragen rund um eure Schlitten etc. könnt ihr euch jederzeit an uns wenden!

Abteilungsleiterin Rodel

Steffi Ilsanker

Sportwart Rodeln

Philipp Motz

ERGEBNISSE DER RODELABTEILUNG

Tobias Arlt/Tobias Wendl:

- 1.Platz Olympia PyeongChang
- 1.Platz Olympia Team PyeongChang
- 3.Platz WC Innsbruck
- 3.Platz WC Winterberg
- 4.Platz WC Altenberg
- 3.Platz WC Calgary
- 7.Platz WC Lake Placid
- 1.Platz WC Königssee
- 2.Platz WC Oberhof
- 3.Platz WC Lillehammer
- 3.Platz WC Sigulda
- 3.Platz EM Sigulda
- 2.Platz Gesamt-Weltcup

Julian von Schleinitz:

- 22.Platz WC Innsbruck
- 26.Platz WC Altenberg

Alisa Dengler:

- 1.Platz Bayerische Meisterschaft

Hanna Cramme:

- 2.Platz Bayerische Meisterschaft
- 3. Platz Deutsche Meisterschaft
- 2.Platz Deutscher Junioren Cup

Anka Jänicke:

- 1.Platz Bayerische Meisterschaft
- 1.Platz Bayerischer Jugend Cup
- 1.Platz Vereinsmeisterschaft
- 9.Platz Deutsche Meisterschaft
- 10.Platz Deutscher Jugend Cup
- 6.Platz Junioren Cup (Hochstarterin)
- 1.Platz Königssee Cup

Alexander Bors:

- 3.Platz Bayerische Meisterschaft
- 4.Platz Bayerischer Jugend Cup
- 1.Platz Vereinsmeisterschaft
- 19.Platz Deutsche Meisterschaft
- 19.Platz Deutscher Jugend Cup
- 2.Platz Königssee Cup

Michelle Meczko:

- 2. Platz Bayerische Meisterschaft
- 5. Platz Bayerischer Jugend Cup
- 1. Platz Vereinsmeisterschaft
- 29. Platz Deutsche Meisterschaft
- 2. Platz Königssee Cup
- 7. Platz Eisbären Cup, Igls

Charlotte Groth:

- 7. Platz Bayerischer Jugend Cup
- 2. Platz Vereinsmeisterschaft
- 3. Platz Königssee Cup

Paulina Hohn:

- 3. Platz Zwergerl Cup
- 4. Platz Königssee Cup

Regina Goldbrunner:

- 3. Platz Bayerische Meisterschaft
- 1. Platz Bayerischer Jugend Cup
- 1. Platz Vereinsmeisterschaft
- 1. Platz Zwergerl Cup
- 2. Platz Königssee Cup
- 5. Platz Eisbären Cup, Igls

Sebastian Horstmann:

- 1. Platz Bay. Meisterschaft
- 1. Platz Bay. Jugend Cup
- 1. Platz Vereinsmeisterschaft
- 7. Platz Deutsche Meisterschaft
- 1. Platz Königssee Cup
- 3. Platz Eisbären Cup, Igls

Markus Goldbrunner:

- 2. Platz Bay. Meisterschaft
- 3. Platz Bay. Jugend Cup
- 2. Platz Vereinsmeisterschaft
- 14. Platz Deutsche Meisterschaft
- 2. Platz Königssee Cup

Lukas Pöpperl:

- 4. Platz Bay. Meisterschaft
- 3. Platz Bay. Jugend Cup
- 3. Platz Zwergerl Cup
- 1. Platz Vereinsmeisterschaft
- 3. Platz Königssee Cup
- 5. Platz Eisbären Cup, Igls

Magdalena Pöpperl:

- 3.Platz Bayerische Meisterschaft
- 5.Platz Bayerischer Jugend Cup
- 4.Platz Zwergerl Cup
- 2.Platz Vereinsmeisterschaft
- 3.Platz Königssee Cup

Rosalie Skupin:

- 1.Platz Bayerische Meisterschaft
- 3.Platz Bayerischer Jugend Cup
- 1.Platz Zwergerl Cup
- 1.Platz Vereinsmeisterschaft
- 2.Platz Königssee Cup

BERICHT DER ABTEILUNG BOB

Wir freuen uns, dass die Bobabteilung des WSV Königssee wieder über fünf junge Piloten/innen verfügt.



Die Saison 2017/18 war geprägt vom Aufbau und der Entwicklung der jungen Nachwuchssportler. In den nächsten Jahren gilt es die athletische und fahrtechnische Entwicklung weiter voran zu treiben.

Sandra Kroll

Sandra Kroll war leider auch in der Saison 2017/18 vom Verletzungspech verfolgt. Nach der verpassten Weltcup-Qualifikation startete die 24-jährige Bischofswieserin noch bei zwei Europacups am Königssee und erreichte die Plätze 4 und 7

mit Anschieberin Sarah Noll und beim Europacup in Altenberg überzeugte Sandra mit dem 3. Platz gemeinsam mit Stefanie Paehler. Leider musste die Landespolizistin danach operiert werden und für den Rest der Saison pausieren.

Sarah Wimmer

Die 20-jährige Sarah Wimmer aus Reischach im Landkreis Altötting beginnt derzeit ihre Ausbildung bei der Landespolizei Bayern. Zu Saisonbeginn war Sarah leider mehrmals verletzt und hatte daher etwas Trainingsrückstand. Zum Saisonabschluss überzeugte sie, in Abwesenheit der Olympiateilnehmerinnen, mit dem 3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften 2018 am Königssee und dem 2. Platz bei der DM der Juniorinnen ebenfalls am Königssee.

Philipp Zielasko

Philipp überzeugte im vergangenen Winter mit einem 2. Platz in der Deutschland-Cup Serie. Er wurde Bayerischer Meister im Zweierbob, fuhr auf den 8. Platz bei der Deutschen Meisterschaft im Zweier- und Viererbob und erreichte den 6. Platz bei der Deutschen Junioren Meisterschaft im Zweierbob sowie den 5. Platz im Viererbob. Aufgrund seiner sehr guten Startzeiten und der überzeugenden Athletik ist Philipp auf einem sportlich sehr vielversprechenden Weg. Der 22-jährige Sportsoldat kann noch vier Jahre bei den Junioren starten und verfügt generell über sehr gute Perspektiven für den Bobsport.

Die beiden Bob-Anfänger **Markus Graß und Laurin Zern** haben sich fahrerisch im Laufe der Saison sehr gut entwickelt. Für die zukünftige sportliche Laufbahn der beiden Newcomer wird die Entwicklung am Start und in der Athletik wegweisend sein.

Christian Rasp Olympia-Achter und Gesamtweltcupsieger (Bobteam Lochner)

Mit dem in Berchtesgaden wohnenden und trainierenden Sprinter Christian Rasp und seinem Teamkollegen Sebastian Mrowka (beide aus dem Bobteam Johannes Lochner) hat der WSV Königssee zwei herausragenden Bob-Anschieber im Welt- und Europameister-Team von Johannes Lochner. Der Polizei-Kommissar der Bayerischen



Bereitschaftspolizei Rasp schob Johannes Lochner zum Europameistertitel im Viererbob in Igls und zum Gesamtweltcupstieg im Viererbob.

Bei den Olympischen Winterspielen im koreanischen PyeonChang lief es für das Bobteam Lochner leider nicht erwartungsgemäß. Im Viererbob kam Lochner mit dem Sprinter Christian Rasp auf der Bremse an die achte Stelle!

Wir bedanken uns bei den BBSV- und BSD-Trainern um **Cheftrainer René Spies und Landestrainer Karl Angerer**. Wir hoffen auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit auch in Zukunft. Danke auch an **Matthias Böhmer**, dem Teambetreuer Bob beim BSD, für sein persönliches Engagement für die heimischen Bob-Talente.

Wir wünschen uns auch in Zukunft eine erfolgreiche Kooperation mit dem Bayerischen Bob- und Schlittenverband (BBSV) sowie dem BSD (Bob- und Schlittenverband für Deutschland) und hoffen auf die Förderung unserer Sportlerinnen und Sportler.

Wir sagen außerdem **Danke an die Landespolizei Bayern** für die Unterstützung von Sandra Kroll, Sarah Wimmer und Christian Rasp, die bei ihrem Arbeitgeber Leistungssport und Beruf optimal vereinbaren können und an die **Bundeswehr Sportfördergruppe** in der Strub für die Unterstützung von Philipp Zielasko und sein Team.

Unser herzlichster Dank gilt zum Abschluss noch einmal allen ehrenamtlichen Helfern des WSV, die uns wieder bei den zahlreichen Veranstaltungen auf der Kunsteisbahn Königssee unterstützt haben. Wir hoffen wieder auf Euer Engagement bei den Veranstaltungen in der Saison 2018/2019. Der Bob-Weltcup wird voraussichtlich am zweiten Januar-Wochenende 2019 stattfinden.

Sportliche Grüße

Sepp Springl, Abteilungsleiter Bobsport

und

Eric Dengler, Sportwart Bobsport

BERICHT DER ABTEILUNG SKELETON

Licht und Schatten begleiteten auch diese Saison. Geschockt durch den schweren Verkehrsunfall von **Denzel Bradley** folgte die Erleichterung, dass der sympathische junge Mann den Weg zurück in den Alltag fand. Seine Ambitionen im Leistungssport musste er nach Rücksprache mit Ärzten und Trainer allerdings beenden. Einen emotionalen und würdigen Abschied erhielt Denzel im Rahmen der Saisonabschlussfeier im VIP Gebäude der Deutschen Post Eisarena Königssee.

Sportlich betrachtet war es erneut eine tolle Saison. Ganz im Zeichen der Olympia-Vorbereitung gab es jedoch zuerst Enttäuschung durch die teils wenig transparenten Vornominierungen für die Weltcups. So hatten einigen Athleten trotz hervorragender athletischer Werte und Erfüllung der Startnorm für die Weltcups das Nachsehen gegenüber Athleten, die diesen Leistungsnachweis nicht erbringen konnten. Auch war für einige unserer Sportler die Chance nicht gegeben, durch ein direktes Aufeinandertreffen Selektionsrennen auszutragen. Für die ehrgeizigen jungen Männer ist es natürlich schwer, eine Niederlage auf dem Papier zu akzeptieren, wo gerade in diesem Sport der direkte Vergleich objektive Ergebnisse liefert. Dazu kam noch, dass nur 4 von 8 Europacups seitens des Deutschen Verbands bestritten wurden – damit blieb man auch international in der Rangliste und Gesamtwertung chancenlos.

Jetzt aber zu den tollen Ereignissen in der vergangenen Saison: **Tina Hermann** mit Platz 5 bei den Olympischen Winterspielen und erneut Platz 2 im Gesamtweltcup untermauerte ihren Platz in der absoluten Weltspitze. Tina ließ sich auch durch Rückschläge in der Vorbereitung oder mal Ergebnissen, die nicht ihrer Klasse entsprechen, nicht von ihrem Fokus auf das große Ziel abbringen. Mit 8/100tel Rückstand auf eine Bronzemedaille nach 4 Läufen (darunter Bestzeit im 3. Lauf) hätte es fast mit dem Traum einer Medaille bei den Olympischen Winterspielen geklappt. Wir sind sehr stolz auf die unfassbaren Leistungen von Tina und wünschen ihr weiterhin viel Erfolg und sind sicher, dass sie sich ihren Traum noch erfüllen wird.

Felix Keisinger war mit Sicherheit der Aufsteiger der Saison. Klasse Athletik gepaart mit einem hervorragenden Gefühl für den Schlitten bescherten ihm beachtliche internationale Erfolge. Der 3. Platz bei den Junioren Weltmeisterschaften und ein souveräner Gesamtsieg beim Intercontinentalcup mit 5 Einzelsiegen bei 8 Wettbewerben standen u.a. zu Buche. Beachtet man dabei das junge Alter von Felix, dann wird man mit Sicherheit noch viel von ihm sehen sofern er gesund bleibt und weiter so hochmotiviert arbeitet. **Kilian von Schleinitz** hatte verletzungsbedingt einen Wettlauf mit der Zeit, zu den Qualifikationsrennen für das Weltcup Team fit zu werden. Es ging sich knapp nicht aus – jedoch war Kilian für den ICC gesetzt. Dieses Vertrauen in seine Stärken bestätigte er mit einer tollen Serie und Siegen nach Überwinden der Verletzungsmisere. Mit Platz 2 in der ICC Gesamtwertung hinter Felix fand für Kilian die Saison einen versöhnlichen Abschluss und sollte Selbstvertrauen für die kommenden Aufgaben geben.

Martin Rosenberger und **Dominic Rady** blieben nur die Teilnahme am Europacup, da Felix den einzigen frei zu vergebenden Platz (neben den Vornominierten) für den ICC einfahren konnte. Somit war Schadensbegrenzung angesagt, da der BSD diesmal keine komplette EC Rennserie besetze. So konnte Martin die Chance an 3 Einzelrennen nutzen und 2 Siege und einen 2. Platz einfahren. Abgerundet wurde die Saison noch durch den 2. Platz bei den Deutschen Meisterschaften. Für Dominic blieben immerhin ein dritter, vierter und fünfter Platz beim Europacup, ein 5. Platz bei den Deutschen Meisterschaften sowie eine enorme Verbesserung seiner Startleistungen.

Neben dem Ausscheiden von Denzel Bradley aus dem Leistungssport gibt es hoffnungsvollen Zulauf: mit **Senta Borlisch** und **Paul Thanner** starten zwei hoffnungsvolle Talente für den WSV Königssee und wir werden sicherlich in der neuen Saison einiges von ihnen sehen und hören wenn sie sich durch das lange anstrengende Sommertraining die nötigen Grundlagen holen.

DURCHGEFÜHRTE VERANSTALTUNGEN

Ein Weltcup, sowie die Deutsche Juniorenmeisterschaften – aber diesmal kein Europacup oder ICC (worüber die Helfer auch mal dankbar waren) wurden mit dem gut eingespielten Team bestritten. Für die nächste Saison freuen wir uns allerdings wieder auf mehr internationale Rennen.

DANKE

DEN SCHULEN UND AUSBILDUNGSBETRIEBEN

Ohne die Flexibilität und die Förderung der Schulen und Ausbildungsbetriebe könnte Skeleton nicht ausgeübt werden. Danke.

ALLEN HELFERINNEN UND HELFERN

Ohne all die fleißigen ehrenamtlichen Helfer wären die Veranstaltungen und Trainingsfahrten an der Deutsche Post Eisarena Königssee nicht durchführbar. Besonderen Dank auch an Bahnchef Markus Aschauer und sein Team. Die Eisqualität ist nicht nur zu den Großveranstaltungen hervorragend, wie all die Trainingszeiten immer wieder belegen.

DEN TRAINERN

Für den sportlichen Erfolg braucht es Trainer, die perspektivisch denken sowie junge Menschen athletisch ausbilden und menschlich begleiten. Danke an Anja, David und Dirk.

DEM BSD

Durch die vom Verband geschaffenen Rahmenbedingungen sind die Entwicklungsmöglichkeiten unserer Sportler überhaupt erst möglich. Vielen Dank.

DEM VORSTAND

Für die geleistete Arbeit, die Sicherheit und Stabilität herzlichen Dank.

DEN ELTERN

Für die finanzielle Unterstützung und den persönlichen Einsatz gilt den Eltern unserer Sportler besonderen Dank.

DEN SPORTLERN

Danke für Eure Leistungen. Ihr macht uns stolz und seid Vorbild für andere Menschen.

Birgit Winkler, Abteilungsleiterin Skeleton und Oliver Rady, Sportwart Skeleton

ERFOLGE

TINA HERMANN

Olympische Winterspiele 5. Platz

Gesamtweltcup 2. Platz

Europameisterschaft 8. Platz

Weltcup 4x 2. Platz / 1x 3. Platz

Deutsche Meisterschaften 1. Platz

FELIX KEISINGER

Junioren Weltmeisterschaften 3. Platz

Intercontinental Cup Gesamtwertung 1. Platz

Intercontinental Cup 5x 1. Platz / 2x 2. Platz / 1x 3. Platz

Deutsche Meisterschaft 3. Platz

Deutsche Juniorenmeisterschaft 2. Platz (1. Junioren B)

KILIAN VON SCHLEINITZ

Intercontinental Cup Gesamtwertung 2. Platz

Intercontinental Cup 3x 1. Platz / 1x 2. Platz / 3x 3. Platz

MARTIN ROSENBERGER

Europacup 2x 1. Platz / 1x 2. Platz

Deutsche Meisterschaft 2. Platz

DOMINIC RADY

Europacup 1x 3. Platz

Deutsche Meisterschaft 5. Platz